

Gemeinde Meddewade
 Sitzung der Gemeindevertretung
 vom 21.04.2010
 im Feuerwehrhaus, Hörn
 Beginn: 20.45 Uhr
 Ende: 21.50 Uhr
 Unterbrechung: von -- Uhr
 bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
 enthält die Seiten 1 bis 5.

Maltzahn
 Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm'in Wulf
2. GV Boller
3. GV Rosenthal
4. GV Meisner
5. GV Olsowski
6. GV Zieske

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Schnepel vom Ing.Büro ISS
 zu TOP 1)
2. VA Maltzahn vom Amt Bad Oldesloe-
 Land, zugleich Protokollführer

es fehlen:

entschuldigt:

1. GV'in Mülder
2. GV Kopplow
3. GV Kronziel
4. GV Wallbaum
5. GV Schaal

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 08.04.2010 auf
 Mittwoch, den 21.04.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt
 gegeben.

Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße
 Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 6 - beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird durch einstimmigen Beschluss um die Tagesordnungspunkte 2) „Bauanträge“ und 3) „Anfragen und Mitteilungen“ erweitert.

Die Tagesordnung lautet nunmehr wie folgt:

Tagesordnung:

1. Abwasserbeseitigung Hörn
2. Bauanträge
3. Anfragen und Mitteilungen

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu Punkt 2) der Tagesordnung ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Meddewade
vom 21.04.2010

Punkt 1., betr.: Abwasserbeseitigung Hörn

Vor dieser Sitzung hat eine Bürgerinformation zu dem Thema stattgefunden. Nur für ein betroffenes Grundstück war kein Eigentümer erschienen.

Die Herren Maltzahn und Schnepel haben über alle technischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Aspekte des Anschlusses der „Hörn“ an das zentrale Schmutzwasserbeseitigungsnetz der Gemeinde referiert. Bürgermeisterin Wulf lobt den erfreulichen Ablauf der Veranstaltung und stellt heraus, dass die Anlieger dem Anschluss durchweg positiv gegenüberstehen.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung:

Die „Hörn“ soll gemäß der Vorplanungsvariante 3 (Freigefälleleitung zur Alten Dorfstraße) an das gemeindliche Schmutzwassernetz angeschlossen werden.

Mit dem Büro ISS ist ein Vertrag über Planung und Bauleitung für die Maßnahme abzuschließen.

Eine Baudurchführung wird für das Frühjahr 2011 angestrebt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zum nachfolgenden Tagesordnungspunkt 2) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Meddewade
vom 21.04.2010

Da Öffentlichkeit nicht mehr zugegen ist, erübrigt sich eine Bekanntgabe des Beratungsgegenstandes.

Punkt 3., betr.: Anfragen und Mitteilungen

1. Herr Boller kritisiert einen Pressebericht zur letzten Sitzung der Gemeindevertretung. Frau Wulf verweist auf die fehlende Einflussmöglichkeit der Gemeinde.
2. Herr Boller hatte Kontakt zur Telekom wegen der Erstellung von Anschlüssen im Bäckerweg aufgenommen. Daraufhin berichtet Frau Wulf, dass solche Angelegenheiten üblicherweise Herrn Haderer von der Amtsverwaltung bekannt sind.
3. Der Wasser- und Bodenverband Trave hat die Schellsollbek teilweise entrohren lassen. Diese Verrohrung hatte zu massiven Problemen bei der Schneeschmelze geführt. Dadurch wurde auch die Alte Schule und deren Umfeld in Mitleidenschaft gezogen. Mit dem Wasser- und Bodenverband müssen kurzfristig Regelungen über die Schadensregulierung gefunden werden.
4. Herr Olsowski kritisiert, dass während einer ihm zugesagten Nutzung der Alten Schule sich Mitglieder des Sportvereins dort aufgehalten haben.

Bürgermeisterin

Protokollführer